

Protokolleintrag vom 25.10.2000

2000/512

Von Jürg Casparis (SVP) und Luzi Rüegg (SVP) ist am 25.10.2000 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Voraussetzungen für die Realisierung eines Opernhaus-Parkings mit total 850 Parkplätzen geschaffen werden können.

Begründung:

Für die Umlagerung der Projektierungs- und Realisierungskosten einerseits und für die Erfüllung von zentralörtlichen Leistungen andererseits sind die geplanten 250 Parkplätze eindeutig zu wenig. Im Sinne einer Aktion zur Standortförderung ist die Anzahl Parkplätze deshalb auf ein vernünftiges Mass zu erhöhen.